

**Informationsbrief der Paul-Hindemith-Schule**

**Juni 2019**

**Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Das Schuljahr 2018/2019 nähert sich seinem Ende. Ich bedanke mich bei all denen, die am Gelingen unserer Schule mitgewirkt haben. Besonders wünsche ich mir, dass das elterliche Engagement – ob im Elternbeirat, in den einzelnen Klassen oder bei der Unterstützung von schulischen Veranstaltungen - das Leben unserer Schule noch mehr bereichert.

Für die Vorbereitung des kommenden Schuljahres bitten wir Sie, anstehende Veränderungen (z.B. Wechsel der Schule, des Wohnorts, Änderung der Telefonnummer usw) der Schule bis spätestens **16.8.19** zu melden.

### **Abschlussfeier**

Am 14. Juni und 2019 wurden die Abgänger der Klassen 10 und 9 feierlich verabschiedet.

Insgesamt wurden 27 Schülerinnen und Schüler in die Oberstufe versetzt, welche eine Übergangsquote von fast 40 % bedeutet, 40 Schüler haben den Realschulabschluss und 38 Schüler den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Wir sind sehr stolz auf unsere Abgänger und wünschen Ihnen allen viel Erfolg für die Zukunft. Im nächsten Schuljahr werden dann 70 Schülerinnen und Schüler die 10. Klasse besuchen. Somit haben wir 3 Klassen im Jahrgang 10.

### **Das Schulleben**

Über unser reges Schulleben zu berichten übersteigt das Format dieses Briefes. Viele SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen engagieren sich dankenswerterweise für ganz besondere Projekte! Im Internet können Sie viele Informationen über unser Schulleben unter [www.paul-hindemith-schule.de](http://www.paul-hindemith-schule.de) auf unserer stets aktualisierten Homepage erfahren. Hier werden Sie über laufende Projekte, Vorhaben, besondere Anliegen bzw. eventuelle Terminänderungen informiert. Nutzen Sie diese Informationsplattform!

Einige Anlässe möchte ich aber trotzdem kurz erwähnen:

#### **Abschied von Kollegen**

Zum Schuljahresende werden uns einige Kolleginnen und Kollegen verlassen.

Frau Deiß verlässt die Schule und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Warnke wechselt die Schule und geht an die KGS Niederrad. Frau Weigand wechselt das Bundesland und geht an eine Schule in Niedersachsen und Frau Weber wechselt sogar das Land und geht nach Mexiko an die Deutsche Schule dort. Frau Schwarz hat ihr zweites Staatsexamen erfolgreich bestanden. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

#### **„Tanz, Gesang und Video“**

(Das gemeinsame Projekt unserer Klassen 5d und 6d)

Wir hatten eine tolle Projektwoche mit Shoo, Aylin und Pola vom Günes Theater im Gallus: Tanzen, Singen und Filmen. Das Projekt ging vom 11.02. bis 15.02., also von einem Montag bis zu einem Freitag. Manche haben gesungen und ein Lied geschrieben. Andere haben die Tänzergruppe gefilmt und das Video geschnitten. Doch die meisten haben mit Shoo getanzt zu den Liedern: *Cartier* (Dopebwoy) und *Ain't leavin' without you* (Jaheim).

Die Gesangsgruppe von Aylin war in einem Tonstudio im Bahnhofsviertel. Dort haben wir die Texte die wir geschrieben haben, gesungen und aufgenommen.

Die Videogruppe von Pola war viel draußen, hat Interviews mit Menschen aus dem Gallus geführt und aufgenommen. Danach durften wir die Videos auch schneiden.

Es hat uns allen von beiden Klassen gut gefallen und sehr viel Spaß gemacht!

Linda, Kaoutar, Qayumjan und Suleiman, Klasse 5d

### **Ausflug in den Zoo**

Am Freitag, den 3. Mai haben die Klassen 5d, e und f einen Ausflug in den Zoo unternommen um sich für die Klassenfahrt besser kennen zu lernen. Alle Klassen wurden so in 6er Gruppen aufgeteilt, also dass immer zwei aus einer Klasse mit jeweils zwei aus den anderen Klassen zusammen waren. Jede Gruppe bekam Zettel mit Fragen darauf. Die kann man nur beantworten, wenn man zu den Tieren geht und auf dem Schild die Information liest. Dazu sollten wir auch Fotos von uns und den Tieren darauf machen. Wir hatten zweieinhalb Stunden Zeit. Allen hat es sehr viel Spaß gemacht und wir haben uns auch einander besser kennengelernt.

Viele Grüße von Linda, Klasse 5d

### **Alt und Jung – unser zweites Treffen**

Unsere Klasse 5d hat am 14.05. das zweite Alt und Jung - Treffen gemacht. Die Erwachsenen kamen zu uns an die Schule. Wir haben uns erst zusammengesetzt, Kuchen gegessen, dazu Kaffee oder Saft getrunken und geredet. Anschließend haben wir ein Spiel gespielt. Junge und alte Menschen als ein Team. Das Spiel heißt: Stadt, Land, Fluss.

Dann sind wir mit dem Fahrstuhl oder der Treppe zum Physikraum, damit die alten Leute unseren Film für die Homepage anschauen konnten. Uns allen hat der Nachmittag Spaß gemacht!

Tschüss, bis bald! Rehana, Klasse 5d

### **Geliked**

Am Mittwoch den 15.05.2019 war unsere Klasse 5d im Kommunikationsmuseum in Sachsenhausen.

Dort haben wir uns in einen Gruppenraum gesetzt. Wir hatten das Thema *Geliked*. Es ging darum, welche Apps wir benutzen, so zum Beispiel Snapchat, WhatsApp oder Instagram.

Wir haben dabei auch gelernt, welche Fotos wir hochladen dürfen und welche nicht. Danach haben wir besprochen, dass bei unseren späteren Jobs die Leute und Chefs auf den Sozialnetzwerken nachschauen, welche Fotos wir hochgeladen. So sehen sie, was wir früher gemacht haben und welchen Eindruck wir damit hinterlassen. Am Ende haben wir mit Emojis Märchen- und Filmtitel erraten. Uns allen hat das sehr viel Spaß gemacht!

Ich bin eine Schülerin der Klasse 5d und heiße Linda.

### **Klasse Fahrt Bericht von Schülerinnen der 7c (19.05.-24.05.19)**

Bei unserer Ankunft in der Jugendherberge Dikjen Deel in Westerland auf Sylt wurden wir nach unserer langen Fahrt vom Herbergsvater freundlich empfangen. Da wir mit Verspätung ankamen, gingen wir sofort zum Abendessen. Nach dem Erklären der Regeln vom Herbergsvater lebten wir uns erst mal auf unseren Zimmern

ein. Danach durften wir noch freundlicherweise den Strand erkunden, einige sind in das kalte Wasser gesprungen und wir alle genossen den Sonnenuntergang am Strand.

Am Montag hatten wir eine Wattwanderung, da staunten wir mit großen Augen, was dort so alles lebt. Mit dem Hintergedanken, dass der Schlick sehr gut für die Haut ist, waren einige so mutig, bis zu den Oberschenkeln in ein Schlickloch zu gehen. Leicht abzukriegen war das schwarze Zeug nicht, das können wir euch sagen.... Der Tag endete am Strand mit Sonnenschein.

Dienstag begann dann gleich mit der Radtour. Erst nach Westerland und vorbei an den wunderschönen Reetdachhäusern, dann nach Wenningstedt und wieder zurück, alles in allem rund 20km. Bei manchen endete der Tag mit Krämpfen, aber wir denken, größtenteils hat es allen gefallen. Auf jeden Fall war es schön, Sylt per Rad zu erkunden.

Schon stand Mittwoch vor der Tür: so schnell..... Aber was uns alle aufmunterte war die Inselrundfahrt mit dem Bus. Manch einem waren es zu viele Informationen vom Busfahrer. Der Busfahrer war charmant und witzig, aber wer seine Witze verstand war auch genial. Ein Besuch im Museum Naturgewalten rundete den Tag ab.

Der Traumtag für die Schüler: Donnerstag, Ausflug zur Sylter Welle, dem Wellenbad mit Meerwasser! Alle waren so aufgeregt und gespannt, was auf uns zukommen würde. Aber wir können nur sagen, das war der beste Schwimmbadbesuch auf Erden! Ihr könnt euch nicht vorstellen, wie die Rutschen gerockt haben und wir mit einem breiten Grinsen rausgegangen sind.

Freitag – Abschied, traurig aber wahr! Aber das lästige Packen hatten wir bereits am Abend zuvor erledigt. Wir können nur zusammenfassen, dass es die genialste Fahrt des Lebens war. Es wird uns immer im Gedanken bleiben. Perfekt!

Vielen Dank an unsere Lehrer für dieses tolle Erlebnis!

### **Der Spendenmarathon geht weiter: die Klasse 7c verkauft wieder selbstgemachten Schmuck, Seifen und Bodybutter!**

Am 15.06.19 fand das traditionelle Sommerfest der Europäischen Akademie der Arbeit in den Räumen und auf dem Hof der Akademie in Bockenheim statt. Mit unserer Klassenlehrerin Frau Rauch waren wir – Emmanuela, Fatime, Aldin und Elias von 14.30 – 20.00 Uhr dort, um unsere selbstgebastelten Ohrringe, Armbänder, Kettenanhänger, Magnete, Büroklammern und neu produzierten Bioseifen und Bodybutter zu verkaufen. Der Erlös wird wie auch letztes Jahr (da konnten wir insgesamt 3000€ spenden!!!) an den Ambulanten Kinderhospizdienst (AKHD) gehen. Der Tag hat uns sehr gefallen, weil die Leute nett und freundlich waren. Es war nie langweilig, weil man immer mit Leuten geredet hat und erklären konnte, wie wir die Sachen gemacht haben. Zudem war das Wetter schön, es gab gute Musik und wir waren eingeladen und brauchten für Essen und Trinken nichts bezahlen. Das fanden wir echt cool! Wir freuen uns sehr, dass wir 454€ eingenommen haben und werden noch weitere Aktionen folgen lassen, wie das Schulfest und das Stadtteilstadtteilfest und noch einige mehr.....

Am 19. März 2019 unternahm die Klasse 5f gemeinsam mit ihrer Klassenleitung Stephanie Kessler und Zeev Fleischer einen Ausflug in das Kinder- und Jugendtheater (Kiju) im Titus-Forum in der Nordweststadt Frankfurts.

Dort bot sich ihnen die Gelegenheit, die Adaption eines Klassikers der Weltliteratur zu sehen - die Theaterinszenierung des Romans „Der kleine Prinz“ von *Antoine de Saint-Exupéry*.

Die Lektüre war den Schülerinnen und Schülern in Auszügen bekannt, außerdem entwickelten sie im Rahmen des Kunstunterrichts eigene Vorstellungen zu den Figuren des Romans, indem sie diese nach eigenen Ideen visualisierten.

Insofern stellte sich der Theaterbesuch als eine gelungene Ergänzung für die Auseinandersetzung mit dem Roman heraus und wurde von vielen Schülerinnen und Schülern als eine unterhaltsame Bereicherung empfunden.

Aufgrund dieser positiven Rückmeldung sind vonseiten der Klassenleitung in den kommenden Schuljahren noch weitere Theaterbesuche geplant

### **Abschlussfahrt nach Santa Susanna an der Costa Brava**

In der vorletzten Maiwoche ist der gesamte 10. Jahrgang zur wohlverdienten Abschlussfahrt an die Costa Brava gefahren. Montag um 5 Uhr in der Früh trafen wir uns gut gelaunt am Frankfurter Flughafen und konnten nach Check-in, Gepäckaufgabe und Sicherheitskontrollen endlich abheben.

Bei der Ankunft in Barcelona schien die Sonne und wir gingen dann, nachdem wir im „Hotel Alhambra“ die Zimmer verteilt hatten, gleich im Meer baden und probierten auch den Pool aus. Am Dienstag fuhr wir für den ganzen Tag nach Barcelona zur Stadtbesichtigung, auch für einen Bummel über die Ramblas war noch Zeit. Am nächsten Tag unternahmen wir alle zusammen eine Schifffahrt entlang der Küste der Costa Brava von Santa Susanna über Lloret de Mar bis Tossa de Mar. Donnerstag war dann leider schon unser letzter ganzer Tag, den wir am Strand, am Pool und auf E-Rollern verbrachten.

Nun geht die gemeinsame Schulzeit leider bald zu Ende, uns wurde bewusst, dass diese Fahrt nun nach sechs Jahren, an denen man sich fast täglich sah, unser letztes großes gemeinsames Erlebnis sein würde. Es war eine tolle Fahrt, die unser Gemeinschaftsgefühl noch einmal gestärkt hat.

### **„Komplizen, Partners in love and crime“: Kunstprojekt und Finissage der Klasse 9b**

Vom 25. März bis zum 1. April gestalteten unser diesjähriger Schulkünstlers Daniel Hartlaub und unsere Kunstlehrerin Anna Warnke gemeinsam mit der Klasse 9b einen Kunstworkshop mit anschließender Finissage.

Die Schülerinnen und Schüler entwickelten in dieser Projektwoche eine multimediale Performance. Musik, Film, darstellendes Spiel sowie Mal- und Zeichenwerke verbanden sich hier an verschiedenen Stationen im Schulgebäude zu einem Gesamtkunstwerk.

Daniel Hartlaub, der an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach studierte, lebt und arbeitet in Frankfurt, New York und Barcelona. Zur Zeit arbeitet er an einer Graphic Novel, die eine Geschichte aus dem Frankfurter Bahnhofsviertel erzählt.

Teilnehmende des Workshops der 9b: Dilara, Lorant, Amin, Hajar, Andrea, Giada, Alexander, Sascha, Zahra, Sihamu, Emre, Senada, Hana, Bahar, Tarik, Manveer, Anastasia, Andrea, Johannes, Mahla, Mike, Irina, Berkan

### **Austauschprogramm mit unserer französischen Partnerschule**

Wie nun schon seit vielen Jahren fand im März und April unser deutsch-französischer Austausch statt. Vom 18. bis 24. März waren die Schüler\*innen der Paul-Hindemith-Schule in Villeneuve-la-Garenne bei Jugendlichen unserer Partnerschule Collège Georges Pompidou zu Gast. Vom 1. bis 7. April erfolgte dann der Besuch der französischen Schüler\*innen bei uns.

Die Jugendlichen besuchen in Frankreich die „5ème" und die „4ème", das entspricht bei uns der 7. und 8. Klasse. Die französischen Schüler\*innen verbrachten die Woche unter der Leitung ihrer Lehrerinnen Françoise Munoz und Marie Jallais in ‚Francfort-sur-le-Main‘, die Jugendlichen lernen seit mehreren Jahren Deutsch.

Die deutschen Austauschpartner\*innen verbrachten die Woche gemeinsam mit den Franzosen und Französischen auf Ausflügen innerhalb Frankfurts und in der Umgebung und sie beherbergten die Gäste am Abend.

Auf dem Programm standen unter anderem ein Besuch des Städel und des Goethehauses sowie die Besteigung des Maintowers. Außerdem fuhr die Gruppe am Freitag in die Jugendstilstadt Darmstadt. Selbstverständlich verbrachten die Jugendlichen viel Zeit bei uns an der Schule, lernten bei einer Führung das Gebäude kennen und nahmen auch am Unterricht teil.

Einen Höhepunkt stellte die gemeinsame Präsentation des Lieblingsbildes aus dem Musée d’Orsay dar. Hierbei stand jeweils ein deutsch-französisches Schüler\*innenpaar vor dem Publikum und erläuterte sein ausgewähltes Kunstwerk in der entsprechenden Fremdsprache. Bravo!

Wir haben äußerst interessante, anregende und freundschaftliche deutsch-französischen Tage miteinander verbracht und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Allen Eltern, SchülerInnen und den LehrerInnen danken wir für ihre Hilfsbereitschaft und ihren Einsatz! Wir danken auch dem Förderverein, ohne den dieses Projekt nicht hätte realisiert werden können.

Nun bleibt nur zu sagen: „Au revoir et à la prochaine fois“ – „Auf Wiedersehen und bis zum nächsten Mal“!

### **Das Sinfonieorchester des Hessischen Rundfunks spielt an unserer Schule**

Am Freitag, den 22. Februar gab das Sinfonieorchester des Hessischen Rundfunks ein einstündiges Konzert für unsere ganze Schulgemeinde in unserer großen Turnhalle. Unsere Musiklehrerin V. Hauck hatte dieses großartige Erlebnis organisiert.

In jeder Spielzeit tauscht das Sinfonieorchester des HR den Konzertsaal mit Turnhallen und Schul-Aulen, um Schüler\*innen in Hessen das Live-Erlebnis klassischer Musik in ihrem Schulalltag zu ermöglichen. Die Tour des Orchesters erfasst acht Schulen quer durch Hessen, bei der 45 Musikerinnen und Musiker das Publikum auf eine spannende Reise durch die Welt der Klassik mitnehmen. Die Hessen-Schultour, die es inzwischen seit 2008 gibt, weckt überall Begeisterung und großes Interesse. Die Schulen werden unter Bewerbungen aus ganz Hessen ausgewählt, dabei werden alle Schultypen gleichermaßen berücksichtigt. Wir hatten in diesem Jahr das große Glück, dabei zu sein!

Zu Stücken von Georg Friedrich Händel, Edvard Grieg, Johann Sebastian Bach und Antonin Dvorak wurden die Schüler\*innen vom Moderator Stefan Hoffmann zum Zuhören, Mitdenken, Mitmachen und auch Träumen aufgefordert. Für „Das Lied des Torero“ von Georges Bizet übergab die Dirigentin Anna Skryleva ihren Dirigentenstab sogar an zwei Achtklässlerinnen, die das Orchester im Zweivierteltakt mit viel Elan und Bravour durch das Stück führten.

Für uns alle war das Konzert ein tolles Erlebnis, das Lust auf mehr klassische Musik macht. Darien (10c) sagte nach dem Konzert: „Ich habe jetzt Lust bekommen, meine Querflöte wieder auszupacken und wieder mit dem Spielen anzufangen“. Tu das!

Eine herzlicher Dank geht an unsere Kolleg\*innen V. Hauck, A. Brandt, C. Deiß, M. Weigand, A. Warnke, S. Höhr und J. Strohmenger und an die Schüler\*innen der 9. Klassen für die Organisation des Konzerts, die Bewirtung und den Auf- und Abbau der technischen Geräte in der Halle!

### **Unser Weg zu besseren Toiletten**

In Zusammenarbeit mit der SiS, der Schulleitung, einigen Schüler\*innen und der SV

An unserer Schule gab es schon immer ein großes Problem mit den Toiletten. Unsere erste Maßnahme zur Verbesserung der Situation war eine Toilettenaufsicht. Diese bestand aus Kinder und Jugendlichen der Jahrgangsstufen 5, 6, 9 und 10. Diese hatten die Aufgabe, in jeder Pause einmal kurz nachzuschauen, ob in den Toilettenräumen alles sauber und in Ordnung ist. Unsere neue Idee war es in diesem Halbjahr, Plakate zum Thema Toilette zu entwerfen. Als erstes wurde von uns gemeinsam mit der SiS (Alex Klett, Julia) ein Brainstorming durchgeführt. Hier entwickelten wir gemeinsam einige Ideen wie zum Beispiel auch erste Prototypen für Plakate. Diese haben wir dann zusammen mit Julian Salzmänn und Jakob Tress, zwei selbstständigen Designern, entworfen und designt. Alle Vorlagen wurden mit der Hand gezeichnet und anschließend digitalisiert. Die Plakate wurden schließlich im Schulgebäude ausgehängt, sie kamen richtig gut an.

**(Darien-Joe Meiß, 10a, Schulsprecher)**

### **Förderverein**

Der Förderverein hat wieder zahlreiche Projekte in diesem Schuljahr unterstützt und wir danken diesem dafür. Sie können selbst unseren Förderverein unterstützen, indem Sie Mitglied werden. Für 12€ im Jahr können Sie auch dazu beitragen, dass Projekte für die unsere Schülerinnen und Schüler unterstützt werden, stattfinden.

### **Abschließend informiere ich noch über einige Termine, die in der nächsten Zeit anstehen:**

Der letzte Schultag ist Freitag, der 28. Juni, an dem unsere Schülerinnen und Schüler ihre Zeugnisse erhalten. Der erste Schultag nach den Sommerferien ist der **12.08.2016, 8:00 Uhr**.

### **Öffnungszeiten des Sekretariats**

Während der Sommerferien ist das Sekretariat in der Regel Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

**Das Lehrerkollegium und Schulleitung bedanken sich bei Ihnen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Schuljahr 2018/2019. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern erholsame Ferien!**

Matthew George

(Schulleiter)